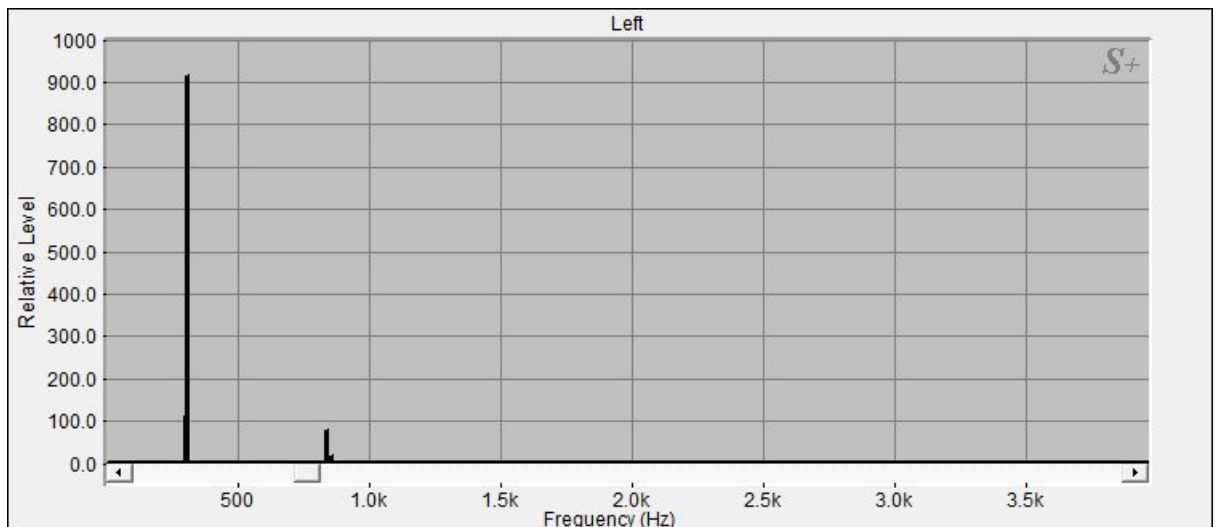


Orissa Planetentonschale: Geomagnetfeld



[294.67|12.67|Saturn]

Die Klangschaale hat bei 294.67 Hz einen Teilton mit einer Signalintensität von 12.67 (stärkstes Signal = 100) :
Dieser Teilton liegt mit 0.34% Abweichung im Schwingungsbereich Saturn (295.7 Hz, 38. Oktave)
Der Teilton ist schwingungsverwandt mit dem indigoblauen Licht des Farbspektrums und wird dem 6. Chakra (drittes Auge) zugeordnet.

[301.51|100|Geomagnetfeld]

Die Klangschaale hat bei 301.51 Hz einen Teilton mit einer Signalintensität von 100 (stärkstes Signal = 100) :
Dieser Teilton liegt mit 0.67% Abweichung im Schwingungsbereich Geomagnetfeld (299.48 Hz,)
Der Teilton ist schwingungsverwandt mit dem blauvioletten Licht des Farbspektrums und wird sowohl dem dritten Auge als auch dem 7. Chakra (Scheitelchakra) zugeordnet.

[831.05|8.95|Uranus]

Die Klangschaale hat bei 831.05 Hz einen Teilton mit einer Signalintensität von 8.95 (stärkstes Signal = 100) :
Dieser Teilton liegt mit 0.19% Abweichung im Schwingungsbereich Uranus (829.44 Hz, 41. Oktave)
Der Teilton ist schwingungsverwandt mit dem orangenen Licht des Farbspektrums und wird dem 2. Chakra (Sakralchakra) zugeordnet.

[849.36|2.26|Neptun]

Die Klangschaale hat bei 849.36 Hz einen Teilton mit einer Signalintensität von 2.26 (stärkstes Signal = 100) :
Dieser Teilton liegt mit 0.42% Abweichung im Schwingungsbereich Neptun (845.76 Hz, 42. Oktave)
Der Teilton ist schwingungsverwandt mit dem gelborangenen Licht des Farbspektrums und wird sowohl dem Sakralchakra als auch dem 3. Chakra (Solarplexus Chakra) zugeordnet.

Die Wirkungsverteilung der Einzeltöne auf die einzelnen Chakras sieht folgendermaßen aus:

Wurzelchakra: 0 von 97 Punkten

Sakralchakra: 4 von 97 Punkten

Solarplexus: 0 von 97 Punkten

Herzchakra: 0 von 97 Punkten
Halschakra: 0 von 97 Punkten
Drittes Auge: 49 von 97 Punkten
Scheitelchakra: 44 von 97 Punkten